

Medien-Info

15.11.2019

Neue Trikotsätze für die E-Jugend des TuSpo Richrath

Einmal kicken wie die Fußballprofis der Bundesliga. Das wünschen sich natürlich auch die Nachwuchskicker des TuSpo Richrath. Zu ein bisschen Profi-Gefühl verhalfen jetzt die Stadt-Sparkasse Langenfeld und die Provinzial Rheinland. Denn dank einer großzügigen Spende freute sich die gesamte Mannschaft über neue Trikots mit dazu passenden Hosen und Stutzen.



Miriam Schulz, Mitarbeiterin der S-Versicherungen der Sparkasse Langenfeld (h.l.), übergibt den Jungs der E-Jugend ihre neuen Trikotsätze.

Bei der feierlichen Übergabe der Trikotsätze empfangen die Kicker der E-Jugend rund um das Trainerteam Henry Schulze, Zoran Baic, Marc Todisco und Marco Schobhofen Miriam Schulz von der Stadt-Sparkasse. Kaum hatte die Übergabe stattgefunden, warfen sich die Jungs direkt in die Trikots, um sie der Mitarbeiterin der S Versicherungen der Sparkasse vorzuführen. „Das einheitliche Bild ist wirklich cool“, berichtet Torwart Benett Ulrich mit Begeisterung über die Trikotsätze. Ein einheitlicher Auftritt stärkt das WIR-Gefühl und das führten die Acht- bis Zehnjährigen direkt vor, indem sie sich mit einem dreifachen „TuSpo Richrath“ bedankten. Die Trikotsätze bestehen aus weißen Shirts und dazu passenden schwarzen Shorts und Stutzen. Wie bei den Profis sind die Leibchen sogar mit einem Flockdruck auf dem Rücken versehen. So freuen sich Benett und seine Kameraden noch mehr auf die kommenden Spiele. Natürlich hat der 9-Jährige den Wunsch, einmal Fußballprofi zu werden. Tatsächlich wäre er nicht der erste, der in Richrath lernt, mit dem Ball umzugehen, denn schon Marco Königs, vom Drittligisten Hansa Rostock, hat hier einst auf dem Rasen gekickt.